

Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/1492/XVI/2016

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	24.08.2016	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Antrag der Kreistagsfraktionen CDU und FDP vom 02.08.2016 zum Thema "Auswirkungen des Brexit auf die Wirtschaftlichkeit im Rhein-Kreis Neuss und diesbezügliche Anforderungen an die Kreiswirtschaftsförderung"

Sachverhalt:

Außenwirtschaftsförderung und internationales Standortmarketing sind seit vielen Jahren wichtige Themen der Kreis-Wirtschaftsförderung. Aktivitäten im Rahmen des internationalen Standortmarketing wurden in der Vergangenheit in Zusammenarbeit mit der Landeswirtschaftsförderung NRW.Invest GmbH durchgeführt. Nachdem voraussichtlich bevorstehenden Austritt Großbritanniens aus der EU werden durch die NRW.Invest GmbH auch die Akquisitionsaktivitäten hinsichtlich der Unternehmen verstärkt, die möglicherweise ihren Standort aus Großbritannien in ein anderes EU-Land verlagern möchten.

Die Kreis-Wirtschaftsförderung plant, sich in diese Aktivitäten verstärkt einzubringen. Im Rahmen der Sitzung des Kreisausschusses am 21. September 2016 wird Rainer Hornig, Prokurist der NRW.Invest GmbH, über die Folgen des Brexit für die Wirtschaft in Nordrhein-Westfalen und im Rhein-Kreis Neuss sowie die Aktivitäten von NRW.Invest und die Beteiligungsmöglichkeiten des Rhein-Kreis Neuss berichten.

Hinsichtlich der Standortsuche der Europäischen Arzneimittel-Agentur hat die Kreisverwaltung Kontakt zum Bundesministerium für Gesundheit aufgenommen.

Anlagen:

Antrag „Auswirkungen des Brexit auf die Wirtschaftlichkeit im Rhein-Kreis Neuss und diesbezügliche Anforderungen an die Kreiswirtschaftsförderung“